

Eine Versuchsanstalt für Brotbereitung. Der Beirat des Technischen Versuchsamtes hat dieser Tage seine Vollversammlung gehalten, die die zweite Funktionsperiode einleitet. Präsident Dr. Wilhelm Cxner erstattete einen umfassenden Geschäftsbericht, der sich auf die abgelaufene Funktionsperiode und insbesondere auf das Kriegsjahr 1914/15 und dessen Beziehungen zum technischen Versuchswesen erstreckte. Von den gefassten Beschlüssen bezieht sich der folgende auf das Ernährungswesen: Das Technische Versuchsammt wird ermächtigt, Vorberatungen zu pflegen und Einleitungen zu treffen, die auf die Errichtung einer staatlichen Versuchsanstalt für Mülerei, Brotbereitung und Geseerzeugung abzielen. Die Errichtung einer solchen Versuchsanstalt entspricht einem zur Kriegszeit fühlbar gewordenen Bedürfnis und kann sich an das in Berlin geschaffene Vorbild anlehnen. Die Erfahrungen, die wir mit dem Weizenbrot gemacht haben, beweisen, daß die bloß handwerksmäßige Routine nicht ausreicht. Unser Nahrungsspielraum könnte dadurch erweitert und die Beschaffenheit unseres Brotes verbessert werden, daß unablässige wissenschaftliche Versuche das Gewerbe unterstützen. Daß dies möglich ist, beweisen die Hammerbrotwerke, die durch ein besonderes Backverfahren trotz des Weizenmehlsaufsatzes das sehr schmackhafte, allgemein gesuchte Reformbrot herstellen.